Deutscher Wirtschaftsfilmpreis für "Ausgeliefert! Leiharbeiter bei Amazon

Deutscher Wirtschaftsfilmpreis für "Ausgeliefert! Leiharbeiter bei Amazon"

Doppelte Auszeichnung für hr-Dokumentation
Frankfurt/Berlin. Die vom Hessischen Rundfunk (hr) produzierte Dokumentation "Ausgeliefert! Leiharbeiter bei Amazon" ist am Montagabend bei der 46. Auflage des Deutschen Wirtschaftsfilmpreises gleich zweimal erfolgreich gewesen: In der Kategorie für Langfilme kam der Film von Diana Löbl und Peter Onneken (Redaktion: Sabine Mieder) auf den ersten Platz. Er wurde zudem mit einem Sonderpreis in Höhe von 10.000 Euro als bester Film des Wettbewerbs ausgezeichnet.
Die im Frühjahr 2013 im Ersten ausgestrahlte Dokumentation berichtete über die unwürdigen Bedingungen für Leiharbeiter beim weltweit größten Online-Händler Amazon und sorgte weltweit für Aufsehen. Der ARD-Film hatte in vielen Medien in Europa und den USA Diskussionen ausgelöst und war sowohl im Ersten mit 2,02 Millionen Zuschauern (10,3 Prozent Marktanteil) als auch in der ARD-Mediathek mit über 2,4 Millionen Abrufen beim Publikum sehr erfolgreich.
Der Deutsche Wirtschaftsfilmpreis ist einer der ältesten Filmpreise Deutschlands. Er wird jährlich vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie ausgeschrieben und wird an die besten Filme aus der Wirtschaft und über die Wirtschaft verliehen.

Tobias Häuser
(069) 155-3500
hr-pressestelle@hr.de

<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=542641" width="1" height="1">

Pressekontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Firmenkontakt

Hessischer Rundfunk (hr)

60320 Frankfurt

Der Hessische Rundfunk (hr) ist seit über 50 Jahren die öffentlich-rechtliche Landesrundfunkanstalt in und für Hessen. Der hr ist Gründungsmitglied der ARD. Hauptsitz des hr ist das Frankfurter "Funkhaus am Dornbusch". Neben dem Funkhaus und dem hr-Studio Main Tower im Herzen Frankfurts gibt es das Landtagsstudio in Wiesbaden sowie fünf hr-Studios und zusätzliche Korrespondentenbüros in allen Regionen Hessens. Mit seinen rund 1.800 festangestellten und zahlreichen freien Mitarbeitern ist der hr als Arbeit- und Auftraggeber ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, vor allem für das Rhein Main-Gebiet. Acht Radioprogramme und das hessen fernsehen bieten rund um die Uhr ein vielfältiges Programm. Der Hessische Rundfunk ist außerdem am Gemeinschaftsprogramm der ARD, Das Erste, beteiligt und beliefert die Kulturprogramme ARTE und 3sat sowie das Spartenprogramm PHOENIX und den Kinderkanal mit Beiträgen. Mit rund 600 Veranstaltungen im Jahr bereichert der hr das Kulturleben in den hessischen Regionen. Das Angebot ist so vielfältig wie die Programme: vom klassischen Konzert mit dem Radio-Sinfonie-Orchester Frankfurt bis zur hr3 Disco-Party, vom politischen Diskussionsforum bis zum Comedy-Wettbewerb.